Zeitschrift: Das Schweizerische Rote Kreuz

Herausgeber: Schweizerisches Rotes Kreuz

Band: 85 (1976)

Heft: 6

Artikel: Nicht nur Säuglinge...

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-974653

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nicht nur Säuglinge...

Die «Kinderkrankenschwester», die rich-

sie praktisch und theoretisch gründliche

Kenntnisse in Krankenpflege, Psychologie

und Pädagogik erwarb. Sie muss die ver-

schiedensten Pflegesituationen meistern können: bei einer Frühgeburt, bei Neuge-

borenen, Kleinkindern, Heranwachsenden

und sogar bei Erwachsenen, beispielsweise

auf der Entbindungsstation oder der gynä-

Wenn sie sich mit einem Neugeborenen

und seiner Mutter befasst, die vielleicht

ängstlich oder abweisend ist, bemüht sie

sich, die Freude am Kind zu wecken, sie

begünstigt die Eltern-Kind-Beziehung allgemein und erleichtert mit Ratschlägen den Übergang von der Betreuung im Spi-

Auf einer Abteilung für Kinderkrankenpflege gehört es zu ihrer Aufgabe, Kin-

kologischen Abteilung.

tal zum Alltag in der Familie.

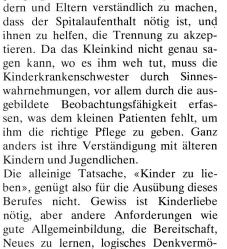
tigerweise diplomierte Schwester für Kin-Die Lehrerin für Krankenpflege derkrankenpflege, Wochen- und Säugmit einer Schülerin der lingspflege heisst (KWS-Schwester), pflegt Kinderkrankenpflege beim Kinder von der Geburt bis zum 16. Altersklinischen Unterricht jahr. Das bedeutet, sie muss die Pflege und ihr Verhalten verschiedenen Altersstufen anpassen können. Das hat sie in ihrer dreijährigen Ausbildung gelernt, wo

Sie trägt nicht nur durch ihre Pflege zur Genesung des Kindes bei, sondern ist auch für sein seelisches Wohlbefinden

Diese KWS-Schwester beschäftigt sich mit einem kleinen Mädchen. verantwortlich

Die Anleitung der Eltern zur Kinderpflege nimmt einen breiten Raum in der Tätigkeit der KWS-Schwester ein. Durch ihre Mittlerstellung zwischen Eltern und Kind, zwischen Arzt und Eltern kann sie den Müttern und Vätern manchen wertvollen praktischen oder erzieherischen Rat geben





gen, Organisationstalent, Selbstkritik, manuelle Geschicklichkeit und vor allem eine unbeirrbare Begeisterung für diesen

Beruf sind ebenso unabdingbar.

